

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 8/9 (1878)  
**Heft:** 15

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auch von der andern Malerei. Die einzige Stelle, wo die Farbe wirkungsvoll auftritt, ist im Vorhange. Die Gobelins sind trübe, farblos, die Wand, welche für die Malerei ein Hauptfeld geboten hätte, ist nicht benutzt worden. Wenn irgendwo, so hätte in diesem Raume ein Bouquet brillanter Farben wohl gethan. Doch mag auch manches dem ungünstigen Eindrucke der gar zu düstern Beleuchtung zugeschrieben werden.

Leider sind nicht alle Arbeiten fertig geworden. Es fehlten noch Buffet, Lehnstuhl, Giessfass u. a. m.

Den Ausstellern allen wünschen wir den Erfolg, den sie sich selbst von ihren Arbeiten versprechen, vor Allem lohnende Anerkennung im Vaterlande. S.

\* \* \*

## Tableau des moteurs hydrauliques employés pour la petite industrie

dans les différentes villes de la Suisse.

Dressé pour l'Exposition universelle à Paris 1878.

Noms	Pression en mètres	Nombre des moteurs en marche		Force en chevaux									Employés pour:						En marche depuis:													
		Machines à piston		Schmid	Autres Systèmes	Turbines	1/16	1/4	1/2	1	1 1/2	2	2 1/2	3	4 à 6	Imprimeries	Lithographies	Ebenistes	Mécaniciens-Tourneurs	Serruriers	Eaux minérales	Brasseries	Industrie horlogère	Charcuteries	Divers	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877
Bâle	70	3	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	2	—		
Berne	50-100	7	—	—	—	—	1	1	2	—	2	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	4	—	—	1	—	1	4			
Fribourg	130	7	1	—	—	—	1	—	4	1	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	4	—	—	—	—	1	—	7			
Genève	30 à 45	80	2	—	—	11	2	3	30	—	35	—	1	—	14	2	3	2	6	12	—	15	—	28	—	10	13	14	13	19	13	
Lucerne	55	4	3	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	2	—	1	1	—	1	3	3	—	3			
Lausanne	120	23	6	—	—	—	—	—	9	10	10	—	—	—	18	—	4	1	1	3	—	—	2	—	—	—	—	—	20	9		
Neuchâtel	60-80	4	—	2	—	—	2	1	1	—	—	—	—	2	—	1	2	1	—	—	—	2	—	1	—	2	—	—	3			
Vevey	70	14	—	—	—	—	1	2	6	1	4	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	11	—	1	4	2	4	1	2			
Winterthour	45	17	2	1	—	—	2	11	4	3	—	—	—	1	2	1	3	2	2	1	—	—	9	—	5	5	2	3	3	2		
Zurich	45	87	23	3	—	6	29	36	29	11	1	—	1	19	9	15	2	9	4	1	—	4	50	13	13	21	28	21	14	3		
Divers	—	24	—	—	—	1	8	10	1	4	—	—	—	1	—	—	3	1	2	—	—	—	17	—	—	—	5	6	3	10		
Total	—	270	37	6	11	13	49	114	48	69	2	2	5	57	15	28	14	19	24	8	15	5	128	14	30	46	53	51	66	53		

\* \* \*

## Kleine Mittheilungen.

**Deutscher Cementkitt** wird ein von Johann Fuchs in Frankfurt a/M. fabricirtes Kittmaterial genannt, welches für Gas-, Eisen- und Zinkwerke etc. etc. geeignet ist, überhaupt für alle Fabriksbetriebe, bei denen es sich darum handelt, ein Material zum raschen und sicheren Verschluss von Rissen, Undichtigkeiten an Apparaten, Leitungen etc. zu besitzen, die besonders andauernder Hitze ausgesetzt sind.

Der deutsche Cementkitt hat die Eigenschaft, an Stein sowie an Metallmasse sofort und gut zu haften, sowie beim Trocknen und Erhitzen nicht zu schwinden und andauernder Glühhitze zu widerstehen.

**Kesselstein.** In Folge einer irrgen Angabe des Polytechnischen Journals über „Bohlig's Wässerreinigung“ mittels Magnesia-Präparat sind viele Dampfkesselbesitzer veranlasst worden, sich wegen des Bezuges von Magnesit zum Reinigen des Speisewassers direct an die Producenten zu wenden. Es ist desshalb von Wichtigkeit, darauf aufmerksam zu machen, dass abgesehen davon, dass roher Magnesit zum Reinigen des gewöhnlichen Wassers gar nicht brauchbar ist, Bohlig's Verfahren der Wasserreinigung unter dem Schutze des Reichspatent-Gesetzes steht (s. Patentblatt Nr. 3) und Jeder gerichtlich belangt werden kann, der diese Reinigung ohne Genehmigung des Patentinhabers vornimmt.

**Bestand der Handelsmarine.** Aus dem neuesten Generalbericht des Bureau „Veritas“ über die Handelsmarine aller Länder geht eine beträchtliche Abnahme sowohl der Schiffe, wie der Tonnenzahl hervor, es wurden nämlich überhaupt gezählt:

	Segelschiffe		Dampfschiffe	
	Zahl	Tonnengehalt	Zahl	Tonnengehalt
1872	56 527	14 563 868	4 335	3 680 670
1873	56 281	14 185 856	5 148	4 328 193
1874	56 289	14 523 630	5 365	5 225 888
1875	57 228	15 099 001	5 519	5 364 492
1876	58 208	15 553 368	5 771	5 686 842
1877	51 912	14 799 139	5 471	5 507 699

Die Verminderung der Schiffszahl sowohl bei Dampf- wie bei Segelschiffen ist eine so grosse und plötzlich eingetretene, dass es nothwendig erscheint, die Gründe derselben aufzusuchen. Man wird nicht fehlgehen, wenn man die allgemeine Handelskrise, welche ihre Rückwirkung auf alle Verhältnisse des privaten und öffentlichen Lebens täglich deutlicher zeigt, auch für diese Abnahme der Handelsmarine, welche übrigens ziemlich allgemein eingetreten ist, verantwortlich macht. Was den gegenwärtigen Stand derselben in den bedeutendsten Ländern betrifft, so waren im Jahr 1877 vorhanden in:

	Segelschiffe	Dampfschiffe
England	17 765	3133
Nordamerika	6 307	542
Norwegen	4 135	122
Italien	4 402	110
Deutschland	3 140	220
Frankreich	3 300	272
Spanien	2 744	224
Griechenland	2 024	12
Russland	1 802	145
Schweden	1 941	210
Niederlande	1 258	110
Oesterreich	652	74
Dänemark	1 203	96
Diverse	1 239	201
		J. Z.

\*      \*

### Zusammenstellung verschiedener Bergbahnprofile.

#### Berichtigung.

Es ist noch nachzutragen, dass auf der Beilage zu Nr. 12 der Maßstab für die Längen der Pacific-Bahn 10mal kleiner ist, wie für die andern, d. h. 0,1  $\text{m/m}$  gleich einem Kilometer angenommen sind.

\*      \*

#### Personalnachrichten.

Hofrath Max Maria v. **Weber**, wird am 6. April in Berlin die ihm vom preussischen Handelsministerium übertragene Thätigkeit beginnen. Dieselbe wird zunächst in der Redaction eines Blattes bestehen, das vom Handelsministerium herausgegeben wird.

J. Z.

Zum Minister der öffentlichen Arbeiten des Königreichs Italien ist ernannt worden **Baccarini**.

J. Z.

Geh. Bergrath Dr. Gustav **Zeuner**, Director des königlichen Polytechnikums in Dresden, beginn am 14. März sein fünfzwanzigjähriges Jubiläum als Dr. der Philosophie. Die Studirenden widmeten dem Jubilar eine künstlerisch ausgeführte Erinnerungstafel, die Abtheilungsvorstände des königl. Polytechnikums, die ihn im Auftrag sämtlicher Docenten beglückwünschten, überreichten ihm ein literarisches Prachtwerk. Auch mehrere studentische Ausschüsse und Corporationen liessen durch Deputationen Glückwunschedressen übergeben.

J. Z.

\*      \*

#### Vereinsnachrichten.

##### Section Genevoise des Ingénieurs et Architectes.

Il y a eu dernièrement à Genève une exposition locale des projets envoyés précédemment à Lausanne, au Concours pour le Palais du Tribunal Fédéral.

Le but de cette exposition était de montrer au public les travaux des architectes Genevois et aussi de fournir aux concurrents l'occasion d'examiner à loisir les ouvrages de leurs collègues.

Treize projets ont été exposés et le nombre des visiteurs a dépassé les prévisions de la Section de Genève de la Société Suisse des ingénieurs et des architectes, qui avait organisé cette exposition.

\*      \*

## Chronik.

### Eisenbahnen.

*Gotthardtunnel.* Fortschritt der Bohrung während der letzten Woche: Göschenen 20,8  $\text{m/m}$ , Airolo 16,7  $\text{m/m}$ , Total 37,6  $\text{m/m}$ , mithin durchschnittlich per Tag 5,4  $\text{m/m}$ .

\*      \*

### Eisenpreise in England

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher) Winterthur.

Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

### Masselguss.

Glasgow	No. 1	No. 3	Cleveland	No. 1	No. 2	No. 3
Gartsherrie	73,75	68,10	Gute Marken wie:			
Coltness	79,70	70,00	Clarence, Newport etc. 53,75 51,65 50,00			
Shotts Bessemer	86,85	—	f. a. b. in Tees			
f. a. b. Glasgow						
Westküste	No. 1	No. 2	South Wales			
Glenegarnock	71,25	65,60	Kalt Wind Eisen			
Eglinton	64,70	62,50	im Werk			
f. a. b. Ardrossan						
Ostküste	No. 1	No. 2				
Kinnel	—	62,50	Zur Reduction der Preise wurde nicht			
Almond	66,85	63,75	der Tagescurs, sondern 1 Sch. zu			
f. a. b. im Forth			Fr. 1,25 angenommen.			

### Gewalztes Eisen.

South Staffordshire	North of England	South Wales
Stangen ord.	156,25 — 175,00	140,60 — 146,85
" best	206,25 — 212,50	153,10 — 159,35
" best-best	212,50 — 228,10	178,10 — 174,35
Blech No. 1—20	193,75 — 212,50	187,50 — 200,00
" 21—24	231,25 — 250,00	— —
" 25—27	268,75 — 275,00	— —
Bandeseisen	168,75 — 193,75	— —
Schienen 30 Kil. und mehr	137,50 — 143,75	143,75 — 150,00
franco Birmingham	im Werk	im Werk
	*	*

### Verschiedene Preise des Metallmarktes.

pro Tonne loco London.

#### Kupfer.

Australisch (Wallaroo)	Fr. 1850,00
Best englisch in Zungen	1700,00 — 1750,00
Best englisch in Zungen und Stangen	1850,00 — 1950,00

#### Zinn.

Holländisch (Banca)	Fr. — —
Englisch in Zungen	1687,50 —

#### Blei.

Spanisch	Fr. 431,25 — 437,50
Englisch in Tafeln	550,00 — 556,25

#### Zink.

*	*
---	---

### Stellenvermittlung

für die Mitglieder der

Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Sämtliche Correspondenzen sind an den Chef der Stellenvermittlungs-Commission H. Paur, Ingenieur, Lahnhofstrasse, Münzplatz, Nr. 4, Zürich, einzusenden.

### Offene Stellen.

Ein praktisch erfahrener Ingenieur, zur Organisation und Betrieb eines Steinbruches, wo möglich mit Beteiligung (144).

Le ministre des travaux publics de ..... désire engager une dixaine d'Ingénieurs pour le service des ponts et chaussées. Les candidats doivent avoir le diplome (145).

Auf kurze Zeit 10 jüngere Ingenieure zum Zeichnen von Situationsplänen und Längenprofilen in Zürich (143).

Ein Maschinenzeichner, im Bau von Locomotiven, auch kleineren von Secundärbahnen bewandert, nach Süddeutschland (138).

Ein Maschineningenieur, im Construire und in französischer Correspondenz bewandert (137).

### Stellen suchende Mitglieder.

Architekten,	seither bei einer Bahngesellschaft (402).
"	gegenwärtig auf einem städtischen Bauamte (403).
Eisenbahningenieure	früher beim Bahnbau (847, 856, 853).
Ingenieure	für Civilbau (255, 710, 825, 730, 64, 869).
Maschineningenieure, für Turbinen, Appretur und Färberei-Maschinen (25).	
"	für Spinnerei, Weberei, Eisenhüttenwesen, englische- und französische Correspondenz (366).
"	für Eisenbahn-Maschinendienst (509, 271).

Redaction: H. PAUR, Ingenieur.